

## **ERSTES PUNKTSPIELTURNIER MIT ERSTEM SIEG !**

Besser hätte es für das U14 Team von HSG Lok HTW Dresden, das fast einer Schulmannschaft des Gymnasiums Dresden-Bühlau entspricht, nicht laufen können.

In Nossen war am 20.11. das erste Turnier um die Bezirksmeisterschaft und es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

### **HSG Lok HTW gegen Görlitzer TV 1896 49 : 39 (Viertelergebnisse: 16:13; 12:8; 14:9; 7:9)**

Mit einem Blitzstart gingen wir mit 10:2 in Führung, Görlitz kam zwar noch einmal auf 12:11 heran, dann wurde aber der Vorsprung kontinuierlich bis auf 38:23 ausgebaut und unserem Gegner gelang im letzten Viertel nur noch eine Resultatsverbesserung. Bemerkenswert war die gute Defensivleistung von Max und das starke Spiel im Angriff von Oli und Said, letzterer kommt von der Gemeinschaftsschule Dresden-Pieschen.

#### **Scoringtable**

Name	Erzielte Punkte	Freiwurfergebnis	Fouls
Josef Keller	5	2:1	2
Max Bogner	8	2:0	3
Said Shabaz	12	2:0	0
Oliver Krause	14	4:0	4
Robert Halfmann	4	6:2	0
Pawel Suczyk	4	2:0	2
Florian Fuchs	2	2:0	0

### **HSG Lok HTW Dresden : SV Lok Nossen 25 : 62 (Viertelergebnisse 4:13; 5:20; 9:13 7:16)**

Die Helden waren müde! Das erste Spiel hatte sehr an den Kräften gezehrt und bei diesmal nur zwei Wechselspielern überrollte uns der Gegner in der ersten Halbzeit. In der zweiten konnten wir uns aufrappeln und wieder recht gut mithalten. Besonders Max und Oli stemmten sich trotz leichten Blessuren gegen die Niederlage und auch Pawel kämpfte gut, obwohl er sich regelmäßig verdrübelte. Unsere beiden „Großen“, Josef und Said, zeigten die meisten Ermüdungserscheinungen, sie sollten an ihrer Kondition arbeiten! Auch Robert und Florian liefen „was sie noch konnten“, aber ihre Spielübersicht muss noch wachsen.

#### **Scoringtable**

Name	Erzielte Punkte	Freiwurfergebnis	Fouls
Josef Keller	6		0
Max Bogner	2	6:2	0
Said Shabaz	6		1
Oliver Krause	5	4:1	5
Robert Halfmann	2		2
Pawel Suczyk	2		0
Florian Fuchs	2	2:2	0

**Am 10. Dezember ist das nächste Turnier, diesmal bei uns in der Halle, so dass wir auf Zuschauerresonanz hoffen. Bis dahin gilt es richtig zu trainieren, denn es geht dann gegen die Dresden Titans und den hohen Favoriten, dem BC Ottendorf-Okrilla.**